EINRICHTUNGSBESCHREIBUNG

Die Evangelische Jugend- und Familienhilfe gGmbH ist eine Gesellschaft des Ev. Vereins für Jugend- und Familienhilfe e.V. Sie zählt mit ihren zahlreichen Angeboten zu den größten Trägern der Jugendhilfe im Rheinland und ist dem Diakonischen Werk der Evangelischen Kirche im Rheinland angeschlossen. Sie ist dezentral aufgebaut und in den unterschiedlichsten Regionen mit ihren differenzierten Angeboten auf den Bedarf vor Ort ausgerichtet.

Das Stammhaus mit Sitz der Geschäftsführung liegt in Büttgen, einem Ortsteil von Kaarst, im Rhein-Kreis Neuss. Mit den derzeitig angebotenen Wohngruppen, Abteilungen der Ambulanten Dienste, Tagesgruppen und ihren weiteren Angeboten ist sie in den Städten Jülich, Kaarst, Krefeld, Mönchengladbach, Neuss, den Kreisen Heinsberg, Mettmann, Viersen, Wesel, dem Rhein-Kreis Neuss und der Städteregion Aachen vertreten. Die Einzugsgebiete der einzelnen Angebote reichen noch weit über diese Gebiete hinaus.

Unsere Erziehungsarbeit geschieht auf der Basis der gesetzlichen Bestimmungen des BGB, SGB VIII, BSHG in Form der stationären Unterbringung, ambulanter Hilfeangebote und beratender Angebote.

gemeinsam WEGE FINDEN

KONTAKT

Haben wir Sie neugierig gemacht?
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Jeanette Hoerschgens
Mob. 0172 . 289 38 41

Sigrid Fischer
Mob. 0173 . 626 45 47

erziehungsstellen-kaarst@jugend-und-familienhilfe.de

Geschäftsstelle
Ev. Jugend- und Familienhilfe gGmbH
Sebastianusstr. 1 · 41564 Kaarst
Tel. 02131 . 9258-0
Fax 02131 . 9258-38

www.jugend-und-familienhilfe.de

Stand 01/2021

Bildnachweise: Titel: Westend61; S.2: Von NadyaEugene, S.4: Monkey Business Images / shutterstock; S.3: kwarner / fotolia

Erziehungsstellen

evangelische Jugend- & Familienhilfe gGmbH

Ziel ist es, einen möglichst harmonischen Start in die Erziehungsstelle zu ermöglichen.

WIR SUCHEN ELTERN FÜR ERZIEHUNGS-STELLEN

Erziehungsstellen sind ein Angebot der Hilfen zur Erziehung nach §27 und §33 SGB VIII.

Sie bieten eine Form der familienanalogen Erziehung für Kinder und Jugendliche, die in ihrer Entwicklung besonders beeinträchtigt sind, die in der Regel langfristig außerhalb ihrer Herkunftsfamilie leben und die Betreuung innerhalb eines tragfähigen familiären Bezugsrahmens brauchen.

Erziehungsstellen sind Eltern, Paare oder Einzelpersonen mit einer qualifizierten pädagogischen, psychologischen oder pflegerischen Ausbildung, die ein bis zwei Kinder oder Jugendliche zeitweise oder dauerhaft in ihren Familien aufnehmen.
Die Religionszugehörigkeit spielt keine Rolle.

Erziehungsstellen sind eine Form von *Familienpflege*

WIR SUCHEN SIE ALS ERZIEHUNGSSTELLE, WENN SIE...

... einem Kind oder Jugendlichen mit erhöhtem Erziehungs- und Betreuungsbedarf einen stabilen Rahmen und feste Bezugspersonen in ihrem zu Hause anbieten können.

... Ressourcen wie, Geduld, Zuversicht, Toleranz, Konfliktbereitschaft, Verlässlichkeit und Geborgenheit mitbringen.

... die Bereitschaft zur kontinuierlichen, verlässlichen Zusammenarbeit mit dem Jugendamt und uns als Träger der Jugendhilfemaßnahme haben.

Unser Träger bietet Ihnen Unterstützung und Begleitung in der Zeit Ihrer eigenen Klärung der Motivation.

Wir begleiten Sie beim Kennenlernen und Vertraut werden mit dem Pflegekind und unterstützen den Hilfeplanprozess.

DAS TUN WIR DURCH PROZESSBEGLEITENDE BERATUNG IN FORM VON

- regelmäßigen Beratungsgesprächen
- Hausbesuchen
- Einzel- und Familiengesprächen
- klärende Telefonkontakte
- Konfliktmanagment
- Begleitung der Kontakte zur Herkunftsfamilie
- Fortbildungen
- verschiedene Angebote zum Austausch mit anderen Erziehungsstellen